



1

Script

- Einleitung
- Geschichte der vfa
- Das 3-Säulen-System
- Die Vorsorgestiftung Film und Audiovision
 - Für wen?
 - **Vorsorgepläne A, B, C, D, SF**
 - Den Vorsorgeausweis verstehen
- Wie entstehen Vorsorgelücken?

2

2



Monika Wild,
Geschäftsführerin

Brigitte Zimmermann,
Sekretariat

Vorsorgestiftung Film und Audiovision
Stallikerstrasse 1a, 8906 Bonstetten
Phone: +41 44 700 09 46
Mail: sekretariat@vfa-fpa.ch



3

Die Vorsorgestiftung Film und Audiovision:

Die Vorsorgestiftung Film und Audiovision vfa wurde 1985 durch die Verbände der Filmbranche gegründet. Die vfa bietet einen Vorsorgeschutz im Rahmen der 2. Säule, der auf die Besonderheiten des Filmschaffens Rücksicht nimmt. So können nicht nur Personen versichert werden, die unbefristet, d.h. fest angestellt sind, sondern auch Freischaffende und Selbständigerwerbende.

4

4

Organisation

Stand Oktober 2025

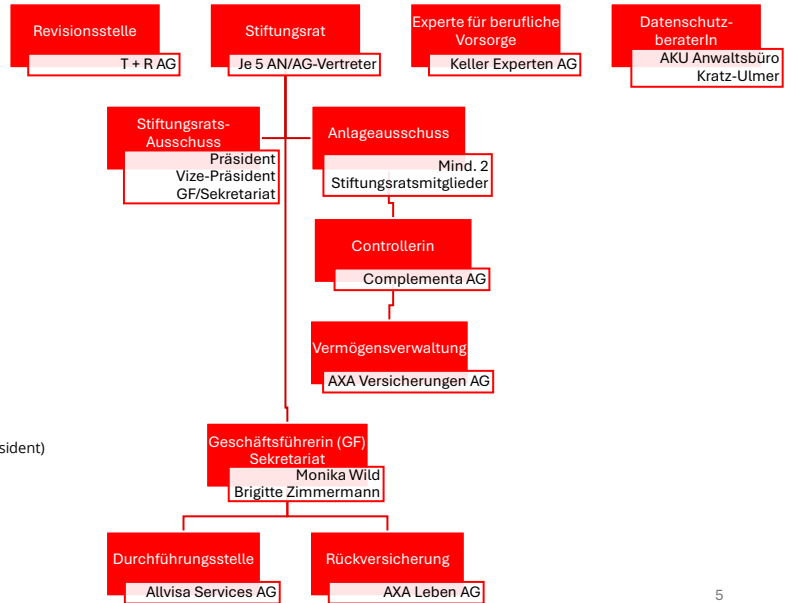
Mitglieder Stiftungsrat per 25.06.2025

VertreterInnen Arbeitgebende

Matthias Münger, IG (Präsident)
 Laura Kerstjens, SFP
 Rudi Haller, SFA
 Gianclaudio Meyer, GSFA
 Andreas Mikos, SFA

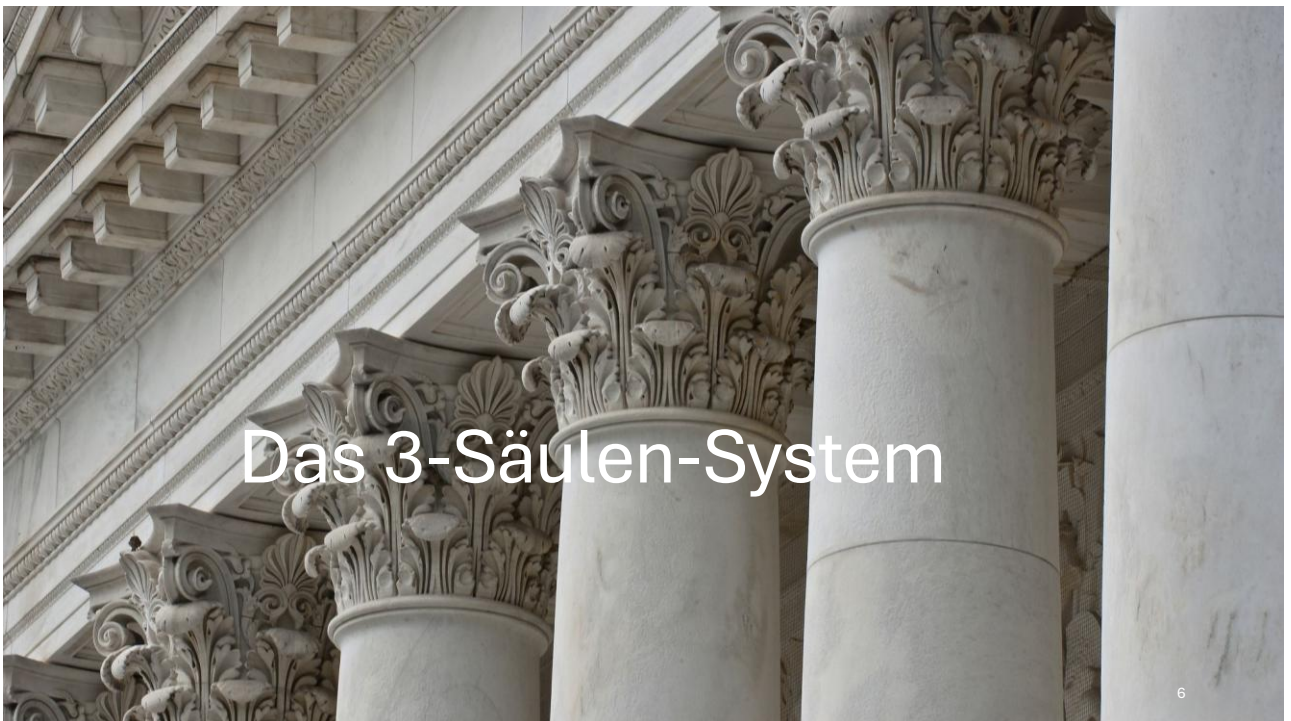
VertreterInnen Arbeitnehmende

Daniel Brühlhart, Institutionen/Suissimage (Vize-Präsident)
 Christian Schläpfer, SSFV
 Monica Rottmeyer, SSFV
 Gabriela Kasperski, VPS/ASP
 Thomas Isler, ARF/FDS



5

5

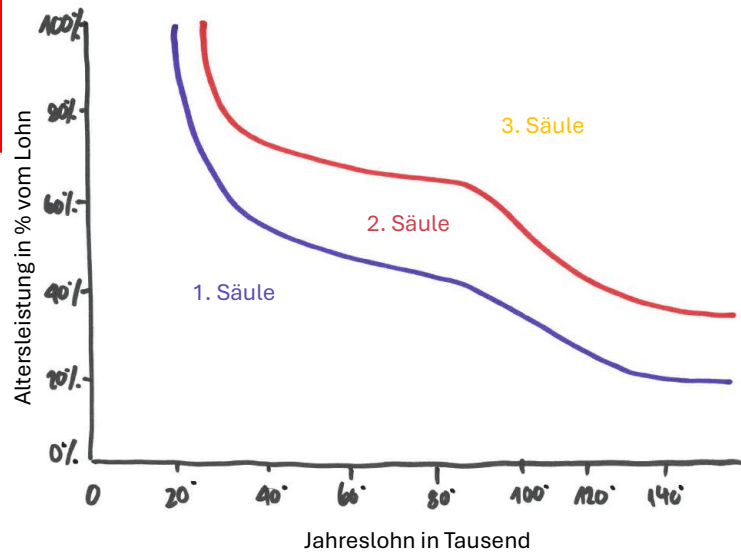


Das 3-Säulen-System

6

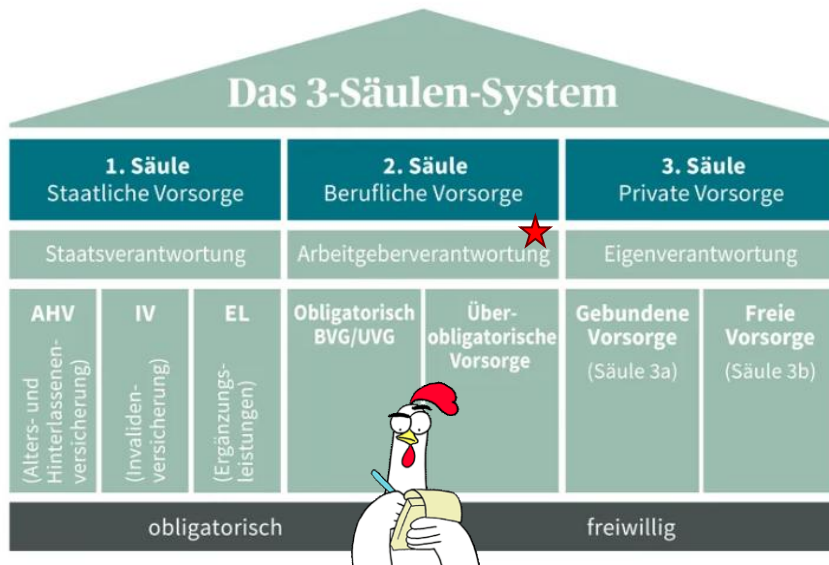
6

Vorsorgeziel



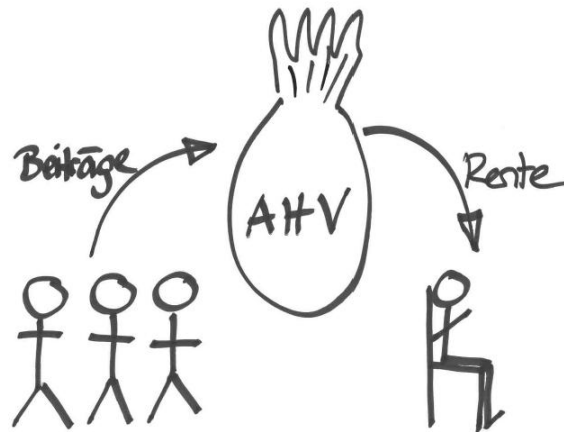
7

★ und in der Verantwortung von Freischaffenden und Selbständigen!



8

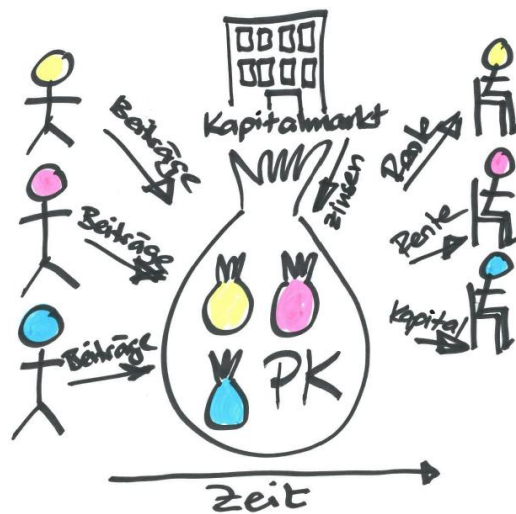
Umlageverfahren zur Finanzierung der AHV/IV



9

9

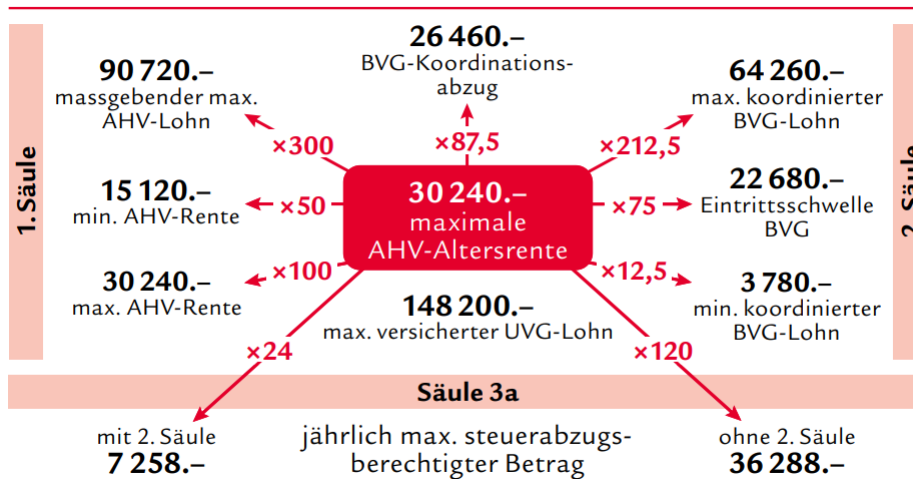
Kapitaldeckungsverfahren - Pensionskassen



10

10

Kennzahlen AHV / BVG / UVG (Stand ab 01.01.2025)



11

11

Berechnung der AHV-Rente

- Die AHV-Rente basiert auf folgenden Faktoren:
 - Durchschnittliches Jahreseinkommen
 - AHV-Einkommen + fiktives Einkommen aus Beiträgen Nichterwerbstätige
 - Erziehungs- + Betreuungsgutschriften
 - geteilt durch Anzahl Beitragsjahre (maximal 44 Jahre → Skala 44)
- Beitragslücken reduzieren die Rente:
 - Pro fehlendem Jahr $\approx 2.3\%$ Kürzung
 - Beispiel: 40 Beitragsjahre statt 44 → ca. 9.2% weniger Rente
 - Bei einem Einkommen von CHF 55'500:
 - Skala 44: CHF 2'056.- pro Monat
 - Skala 40 (mit 4 fehlenden Jahren): ca. CHF 1'868.- pro Monat

12

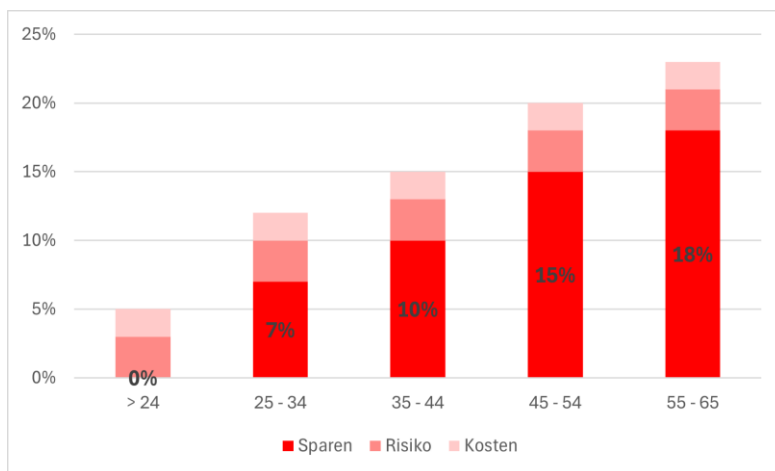
12

BVG Berufliche Vorsorge Gesetz

= Minimal-Gesetz!

14

BVG - Beiträge auf dem koordinierten Lohn (zwischen CHF 3'780 – CHF 64'260)

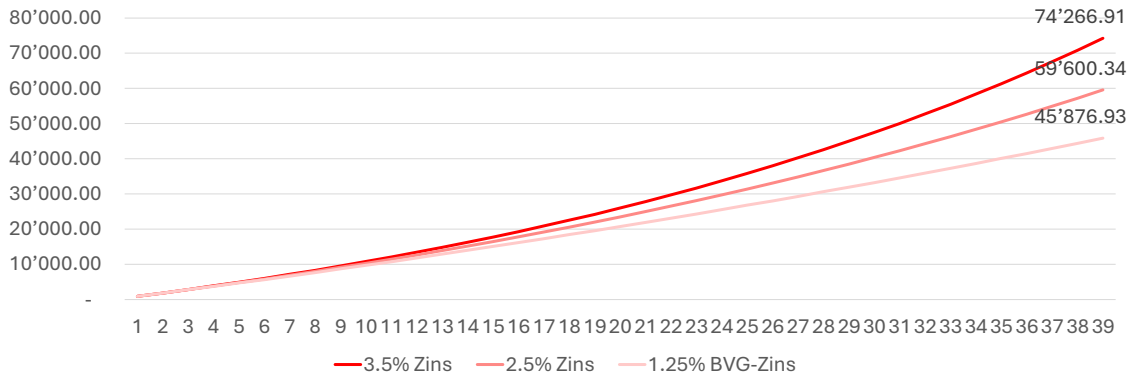


15

15

Der Zinseszins-Effekt

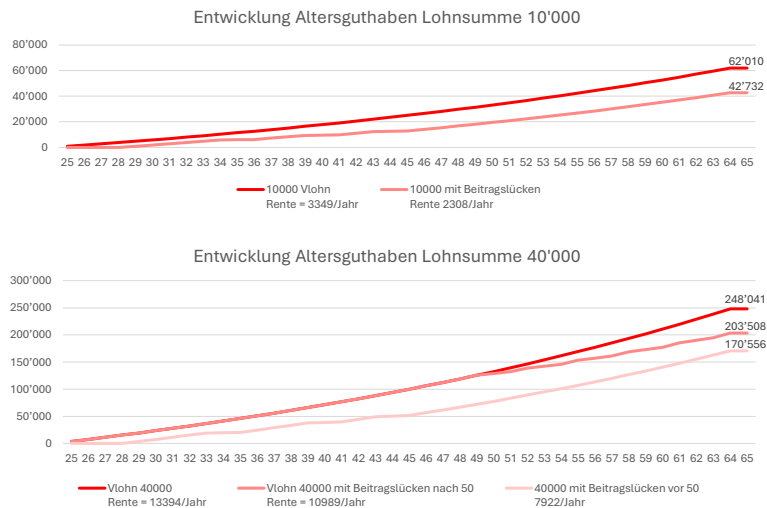
(Lohnsumme 10'000 – Jährlicher Sparbeitrag: CHF 920.00)



16

16

Effekt von Beitragslücken



17

17

Engagements unter drei Monaten und bis CHF 22'680.00 Jahreslohn (Eintrittsschwelle Stand 2025) sind **nicht** obligatorisch versichert!

Freischaffende mit mehreren kürzeren Engagements haben das Nachsehen ohne vor-/überobligatorische Lösung.

Deshalb:

Vorsorgestiftung Film und Audiovision
Fondation de Prévoyance Film et Audiovision



18

18

Freiwillige Versicherung Art. 46 BVG

¹ Der nicht obligatorisch versicherte Arbeitnehmer, der im Dienste mehrerer Arbeitgeber steht und dessen gesamter Jahreslohn 22 680 Franken übersteigt, kann sich [...], freiwillig versichern lassen, sofern deren reglementarische Bestimmungen es vorsehen.

² Ist der Arbeitnehmer bereits bei einer Vorsorgeeinrichtung obligatorisch versichert, kann er sich [...] für den Lohn zusätzlich versichern lassen, den er von den anderen Arbeitgebern erhält.

³ Dem Arbeitnehmer, der Beiträge direkt an eine Vorsorgeeinrichtung bezahlt, schuldet jeder Arbeitgeber jeweils die Hälfte der Beiträge, die auf den bei ihm bezogenen Lohn entfallen. Die Höhe des Arbeitgeber-Beitrages ergibt sich aus einer Bescheinigung der Vorsorgeeinrichtung.

⁴ Die Vorsorgeeinrichtung übernimmt auf Begehren des Arbeitnehmers das Inkasso gegenüber den Arbeitgebern.

19

19

Vorsorgeplan SF

VFA - Beiträge für Freischaffende
12% auf dem abzurechnenden AHV-Lohn

Die Hälfte des Beitrags übernimmt der/die
Arbeitgeberin.

20

20

Risiko- und Kostenbeiträge vfa - fpa

Vorsorgeplan	Im Risikobeitrag sind folgende Zuschläge enthalten			
	Risiko	Teuerungs- ausgleich	Verwaltungs- kosten	Total
Plan A (koordinierter Lohn)	1.70%	0.20%	0.70%	2.60%
Plan B (AHV-Lohn)	2.10%	0.20%	0.70%	3.00%
Plan C (AHV-Lohn)	1.30%	0.20%	0.70%	2.20%
Plan D (koordinierter Lohn)	1.60%	0.20%	0.70%	2.50%
Plan D Plus (koordinierter Lohn)	1.60%	0.20%	0.70%	2.50%
Plan SF (gemeldeter Lohn, mind. 10'000)	(inkl. Unfalldeckung) 1.90%	0.20%	0.70%	2.80%

21

21

Sparbeiträge vfa - fpa

Vorsorgeplan	Sparbeitrag			
	25-34	35-44	45-54	55-
Plan A (koordinierter Lohn)	8.00%	11.00%	16.00%	19.00%
Plan B (AHV-Lohn)	13.00%	13.00%	13.00%	13.00%
Plan C (AHV-Lohn)	6.00%	8.10%	11.70%	13.80%
Plan D (koordinierter Lohn)	13.00%	16.00%	19.00%	22.00%
Plan D Plus (koordinierter Lohn)	16.20%	20.00%	23.60%	27.40%
Plan SF (gemeldeter Lohn, mind. 10'000)	Differenz zwischen 12% des versicherten Lohnes und dem Risiko- und Kostenbeitrag (9.2%*)			
* Nur wenn der gemeldete Lohn dem versicherten Lohn entspricht!!				

22

22

Berechnungsbeispiel Beitragsabrechnung Person 37 Jahre

40'000.00	gemeldeter Jahreslohn = versicherter Lohn!
40'000.00	abgerechneter AHV-Lohn
4'800.00	12% vom AHV-Lohn
-1'120.00	2.80% Risiko-Beitrag gemäss gemeldetem Jahreslohn
Zur Kontrolle: Schattenrechnung BVG:	
13'540.00	Koord. BVG-Lohn
-460.80	3.40% Risikobeitrag vom Koord. BVG-Lohn
-1'353.60	10.00% Sparbeitrag vom Koord. BVG-Lohn
-	BVG-bedingte Erhöhung des Risikobeitrags
-2'473.60	Mindest-Beiträge unter Berücksichtigung der BVG-Schattenrechnung
2'326.40	+ = überobl. Spargutschrift, - = Nachforderung

23

23

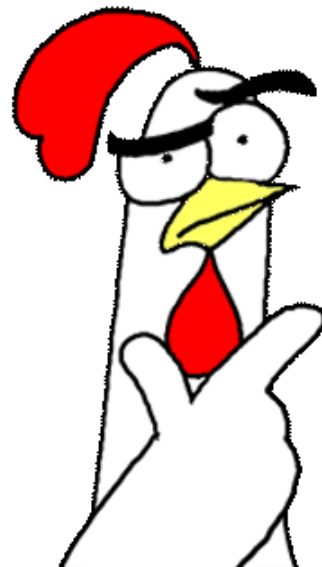
Berechnungsbeispiel Beitragsabrechnung Person > 55 Jahre

110'000.00		gemeldeter Jahreslohn = versicherter Lohn!
113'378.00		abgerechneter AHV-Lohn
13'605.60	12%	vom AHV-Lohn
-3'080.00	2.80%	Risiko-Beitrag gemäss gemeldetem Jahreslohn
Zur Kontrolle: Schattenrechnung BVG:		
64'260.00		Koord. BVG-Lohn
-2'185.20	3.40%	Risikobeitrag vom Koord. BVG-Lohn
-11'566.80	18.00%	Sparbeitrag vom Koord. BVG-Lohn
1'041.20		Entlastungsbeitrag für Personen ab Alter 55
-		BVG-bedingte Erhöhung des Risikobeitrags
-13'605.60		Mindest-Beiträge unter Berücksichtigung der BVG-Schattenrechnung
0.00		+ = überobl. Spargutschrift, - = Nachforderung

24

24

Wenn der gemeldete
Lohn nicht mit dem
effektiven AHV-Lohn
übereinstimmt:



25

25

Berechnungsbeispiel Beitragsabrechnung Person 47 Jahre

10'000.00 gemeldeter Jahreslohn = versicherter Lohn!
 81'589.00 abgerechneter AHV-Lohn
 9'790.80 12% vom AHV-Lohn
 -280.00 2.80% Risiko-Beitrag gemäss gemeldetem Jahreslohn

Zur Kontrolle: Schattenrechnung BVG:

55'129.00 Koord. BVG-Lohn
 -1'874.40 3.40% Risikobeitrag vom Koord. BVG-Lohn
 -8'269.20 15.00% Sparbeitrag vom Koord. BVG-Lohn
 -1'594.40 BVG-bedingte Erhöhung des Risikobeitrags
 -10'143.60 Mindest-Beiträge unter Berücksichtigung der BVG-Schattenrechnung
 -352.80 + = überobl. Spargutschrift, - = Nachforderung

26

26

Berechnungsbeispiel Beitragsabrechnung Person < 25 Jahre = nur risikoversichert

35'000.00 gemeldeter Jahreslohn = versicherter Lohn!
 15'000.00 abgerechneter AHV-Lohn
 420.00 2.80% vom AHV-Lohn
 -980.00 2.80% Risiko-Beitrag gemäss gemeldetem Jahreslohn

Zur Kontrolle: Schattenrechnung BVG:

- Koord. BVG-Lohn
 - 3.40% Risikobeitrag vom Koord. BVG-Lohn
 - 0.00% Sparbeitrag vom Koord. BVG-Lohn
 - BVG-bedingte Erhöhung des Risikobeitrags
 -980.00 Mindest-Beiträge unter Berücksichtigung der BVG-Schattenrechnung
 -560.00 + = überobl. Spargutschrift, - = Nachforderung

27

27

		Ministerium für Wirtschaft und Arbeit Finanzdirektion des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit			
FACHSTELLE Wirtschaft					
1. Name		Herr		Herr	
2. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
3. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
4. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
5. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
6. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
7. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
8. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
9. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
10. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
11. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
12. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
13. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
14. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
15. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
16. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
17. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
18. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
19. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
20. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
21. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
22. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
23. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
24. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
25. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
26. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
27. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
28. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
29. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
30. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
31. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
32. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
33. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
34. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
35. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
36. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
37. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
38. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
39. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
40. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
41. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
42. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
43. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
44. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	
45. Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsort	

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!

Plan	SF
Sozialversicherungs-Nr.	
Geburtsdatum	22.04.1977
Zivilstand	geschieden
Eintritt Pensionskasse	01.01.2008
Erreichen des Pensionierungsalters	30.04.2042

Beiträge (in CHF)

56'000,00

Personalien / versicherter Risikolohn

Vorsorgestiftung Film und Audiovision
Fondation de Prévoyance Film et Audiovision



Wenn etwas nicht korrekt ist – bitte melden an: vfa-fpa@allvisa-services.ch

Persönlich / Vertraulich
Frau



Plan SF
Versicherungs-Nr. [REDACTED]
Geburtsdatum 22.04.1977
Zivilstand geschieden
Eintritt Pensionskasse 01.01.2008
Erreichen des Pensionierungsalters 30.04.2042

Vorsorgeausweis per 01.01.2025

Beiträge (in CHF)

Basisdaten (in CHF)
Versicherter Lohn

56'000.00

30

30

Vorsorgeleistungen

Vorsorgeleistungen	gemäss BVG	Total
Voraussichtliche Leistungen im Alter		
Sparguthaben im Pensionierungsalter 65 (Projektion ohne Zins)	118'592.25	156'134.25
Sparguthaben im Pensionierungsalter 65 (Projektionszinssatz: 1,50%)	134'859.80	186'007.85
oder jährliche Altersrente (Umwandlungssatz: 5,40%)	9'170.40	10'044.60
Leistungen bei Invalidität		
Jährliche Invalidenrente		28'000.20
Jährliche Invaliden-Kinderrente		5'599.80
Leistungen im Todesfall		
Jährliche Ehegattenrente*		16'800.00
Jährliche Waisenrente		5'599.80
Todesfallkapital		gemäss Reglement

* Für den Anspruch auf eine Partnerrente ist zu Lebzeiten eine schriftliche Begünstigungserklärung einzureichen.

50% vom
versicherten Lohn

60% der
Invalidenrente

Weitere Informationen

Maximal mögliche reglementarische Einkaufssumme	auf Anfrage
Maximal möglicher Bezug für Wohneigentumsförderung	64'148.50
Vorbezug WEF per	nein
Verpfändetes Guthaben für Wohneigentumsförderung	nein
Vorbezug Scheidung per 13.09.2011	nein
Freizügigkeitsleistung im Alter 50	unbekannt
Freizügigkeitsleistung bei Eheschliessung am 16.06.2003	-
Erstgemeldete Freizügigkeitsleistung am 01.01.2010	2'964.65

Vorzeitige Pensionierung	Alter	Vorauss. Sparguthaben	zzgl. Kompensation	Vorauss. Altersrente	UWS
	60	147'233.45	0.00	7'012.20	4,800%
	61	154'759.10	0.00	7'556.40	4,920%
	62	162'397.70	0.00	8'124.60	5,040%
	63	170'150.85	0.00	8'717.40	5,160%
	64	178'020.30	0.00	9'334.80	5,280%

31

31

Kontoauszug (auf der Rückseite)

Kontoauszug per 01.01.2025			
Voraussichtliche Entwicklung Sparguthaben			
Sparguthaben	am 01.01.2024	davon BVG	Total
Sparbeiträge	Jahr 2024	31'826,00	61'579,90
Einlagen / Bezüge	Jahr 2024	0,00	1'029,10
Zinsen	Jahr 2024	0,00	0,00
		397,85	1'539,50
Sparguthaben	am 31.12.2024	32'223,85	64'148,50
Einlagen / Auszahlungen			
Datum	Betrag	Bemerkungen	
Bemerkungen			
Dieser Vorsorgeausweis ersetzt allfällige frühere Ausweise, Die Bestimmungen des Reglements bleiben vorbehalten,			

32

32

Kontoübersicht (der Beitragszahlungen)

<u>Vorsorgestiftung Film und Audiovision</u> <u>c/o Allvisa Services AG, Postfach, 8027 Zürich</u>		AGID	1210100114
Vertraulich			
[REDACTED]			
[REDACTED]			
[REDACTED]			
Kontoübersicht: 01.01.2024 - 31.12.2024			
Versanddatum: 05.06.2025			
Datum	Belegart	Text	Betrag
02.04.2024	Zahlungseingang	[B. 35] [REDACTED] GmbH - Q2/2024	760,45
28.06.2024	Zahlungseingang	[B. 181] [REDACTED] GmbH - Q2/2024	1'667,00
01.10.2024	Zahlungseingang	[B. 373] [REDACTED] GmbH - Q3/2024	169,79
31.12.2024	Saldo zu Ihren Gunsten		2'597,24

33

33

Abrechnung (Jahresabschluss)

Verwendung der Beiträge

Abrechnung 2024 Jahresabschluss

Versicherter Jahreslohn gem. Reglement	CHF	56'000.00
Bei der Stiftung abgerechneter AHV-Jahreslohn	CHF	21'644.00
Koordinierter Jahreslohn gemäss BVG	CHF	0.00

Abrechnungsperiode vom 01.01.2024 - 31.12.2024

Buchungstext		Ertrag	Aufwand
Eingegangene Zahlungen gemäss Kontoauszug	CHF	2'597.24	12% des abgerechneten AHV-Jahreslohnes
BVG-Altersgutschrift		CHF	0.00
Risikobeitrag gemäss versichertem Lohn		CHF	1'568.00
BVG-bedingte Erhöhung des Risikobeitrages		CHF	0.00
Total	CHF	2'597.24	CHF 1'568.00
Saldo zu Ihren Gunsten		CHF	1'029.25

Der Saldo zu Ihren Gunsten wurde als überobligatorische Einlage Ihrem Alterskonto gutgeschrieben.

34

34

Nobody is perfect!

Rundungsdifferenzen bis CHF 0.60 können vorkommen, sind aber nicht bedeutend für die Altersvorsorge!

35

35

Wie entstehen Vorsorgelücken?

Fehlende
Abrechnung durch
einen Arbeitgeber

Gemeldeter Lohn <
AHV-Lohn

Fehlende
Übertragung einer
Freizügigkeitsleistung

Evtl. durch einen
unbezahlten Urlaub

Durch einen
Vorbezug für
Wohneigentum

Durch einen
Vorbezug bei
Scheidung

36

36

Wie vermeidet man Vorsorgelücken?

Fehlende Abrechnung durch
einen Arbeitgeber

Kontrolle des
Kontoauszugs

Gemeldeter Lohn <
AHV-Lohn

Rechtzeitige Meldung von
Lohnanpassungen

Fehlende Übertragung einer
Freizügigkeitsleistung

Freizügigkeitskonten sofort
übertragen lassen

Risikobeiträge vollständig
einzahlen

Durch einen Vorbezug für
Wohneigentum

Zusatzversicherung, WEF bald möglichst
zurückzahlen

Durch einen Vorbezug bei
Scheidung

Wiedereinkauf nach
Scheidung

37

37

Fragen?



38

38

Vorsorgestiftung Film und Audiovision
Fondation de Prévoyance Film et Audiovision

vfa
fpa

Portrait - Angebot - Formulare und Merkblätter - Reglemente - Publikationen -



Kontakt

Durchführungsstelle

Die Durchführungsstelle ist zuständig für alle Belange, welche die individuelle Versicherung betreffen. Ein-Austritte, Abrechnungen, Lohnmeldungen, Adress- und Zivilstandsänderungen etc.

Vorsorgestiftung Film und Audiovision
c/o Allvisa Services AG
Postfach, 8027 Zürich

Telefon 052 208 92 84
[Email](#)

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist zuständig für alle organisatorischen Belange der Stiftung und berät Sie gerne, wenn Sie sich der Vorsorgestiftung anschliessen möchten.

Vorsorgestiftung vfa/fpa
Stallikerstrasse 1a
8906 Bonstetten

Telefon 044 700 09 46
(Dienstag – Freitag, 09.00-12.00 Uhr)
[Email](#)

Quicklinks

→ [Kontakt](#)
→ [Anmeldung](#)
→ [Abrechnung PDF | Excel](#)

Kontoverbindung

UBS Switzerland AG, Uetlibergstrasse 231, 8045 Zürich
IBAN CH74 0023 0230 9042 1301 B
Begünstigter: Vorsorgestiftung Film und Audiovision, Stallikerstrasse 1a, 8906 Bonstetten

39

39

Wenn später
Fragen
auftauchen:

Monika Wild
Geschäftsführerin
044 700 09 46
wild@vfa-fpa.ch

40